

Auswahl weiterer Seminare

Kommunalwirtschaft/ Beteiligungen

Datum	Seminar	Nr.
19.03.	Sächsisches Eigenbetriebsrecht - aktuelle Problemstellungen	5544-0
26.04.	Besteuerung der jPöR - die Verlagerung der Umsatzsteuerschuld auf den Leistungsempfänger nach § 13a und § 13b UStG	5540-0
07.05.	Kommunales Beteiligungsmanagement - Strategisches Risikomanagement	5534-0
16.05.	Beihilferecht für Kommunen und kommunale Unternehmen - das allgemeine beihilferechtliche Prüfraster sicher anwenden (Workshop)	5537-0
30.05. 31.05.	Grundlagen des Zuwendungsrechts	5551-0
20.06. 21.06.	EU-Fördermittel richtig abrechnen – Verwendungsnachweise rechtssicher erstellen	5550-0
10.09.	Wirtschaftspläne nach Eigenbetriebsrecht	5545-0
24.09.	Jahresabschlüsse kommunaler Betriebe und Prüfberichte der Wirtschaftsprüfer verstehen und analysieren	5535-0
25.09.	Die Verantwortung des Geschäftsführers einer kommunalen GmbH	5536-0
26.09.	Grundlagen des Steuerrechts bei steuerbegünstigten Körperschaften	5553-0
01.10.	Die Besteuerung ausländischer Künstler für Darbietungseinkünfte und Rechteüberlassungen nach § 50 a EStG - Der Steuereinbehalt durch jPöR	5539-0
22.10. 23.10.	Steuerpflicht der kommunalen Körperschaften: Körperschafts-, Umsatz- und Gewerbesteuer	5543-0
14.11. 15.11.	Die Verwendungsnachweisprüfung	5552-0

Angebote

Das vollständige Weiterbildungsangebot finden Sie auf unserer Homepage.

Newsletter

Lassen Sie sich bequem informieren!
Die Anmeldung ist über unsere Homepage möglich.

Inhouse-Seminare

Gern erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Information und Beratung

Stefanie Fiedler

☎ 0351 47045-31
📠 0351 47045-40
✉ fiedler@s-vwa.de

Simone Kühn

☎ 0351 47045-21
📠 0351 47045-40
✉ kuehn@s-vwa.de

Anmeldung

Online direkt über diesen Link:

<http://www.s-vwa.de/seminare/1819-55-37-0-DD>

oder per E-Mail oder Fax (Formular im Jahreskatalog sowie unter Seminare auf unserer Homepage)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung zum Seminar für den Versand der Anmeldebestätigung und Rechnung die E-Mail-Adresse des jeweiligen Teilnehmers an.

Gebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 110 €.

Rücktritt

Eine schriftliche Abmeldung ist kostenfrei bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Bei späterem Rücktritt werden 80% der Gebühr in Rechnung gestellt. Bei Nichtteilnahme ohne Rücktritt vor Veranstaltungsbeginn ist die volle Gebühr zu entrichten. Bei Absage von Veranstaltungen aus unvorhergesehenen Gründen werden die Teilnehmer benachrichtigt und bereits bezahlte Gebühren unaufgefordert zurückerstattet.

Neu

Workshop

Beihilferecht für Kommunen
und kommunale Unternehmen
das allgemeine beihilferechtliche
Prüfraster sicher anwenden

Dresden

Mittwoch, 16. Mai 2018

Seminarnummer **5537-0**

Beihilferecht für Kommunen und kommunale Unternehmen - das allgemeine beihilferechtliche Prüfraster sicher anwenden (Workshop)

Zweck des Europäischen Beihilfenrechts ist der Schutz des Binnenmarktes vor Wettbewerbsverzerrungen durch die (mitglied)staatliche selektive Begünstigung wirtschaftlicher Tätigkeiten. Jede Verausgabung öffentlicher Mittel erfordert einen routinemäßigen „Kurzcheck“, ob die Maßnahme den Tatbestand einer Beihilfe im Sinne des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) erfüllt. Bei kommunalen Maßnahmen ist dies zwar häufig nicht der Fall, jedoch sollte im Vorgang prüfungssicher vermerkt werden, warum das Vorliegen einer Beihilfe verneint wird. Liegt eine Beihilfe vor, sollten die Instrumente bekannt sein, die dennoch eine rechtssichere Durchführung der Maßnahme ermöglichen.

Im Seminar erhalten Sie einen Überblick über typische Anwendungsfälle des Europäischen Beihilfenrechts in der kommunalen Praxis. Die Lösungen der Fallbeispiele werden jeweils Schritt für Schritt erarbeitet, um die grundlegende Systematik des Beihilferechts an einfachen und auch komplexeren Sachverhalten zu üben.

Zielgruppe

Leiter und Mitarbeiter der Liegenschafts-, Planungs-, Wirtschaftsförderungsämter und der Kämmerei bzw. Beteiligungsverwaltung sowie Rechtsdezernenten von Kommunen; Vorstände, Geschäftsführer, Prokuristen und Juristen kommunaler Unternehmen

Dozentin

Monika Weskamm

Referatsleiterin Beihilferecht,
Folgen europäischer Beihilfen-
entwicklung
Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft und Arbeit



Programm

Schwerpunktmäßig werden Fallbeispiele mit folgendem Inhalt behandelt:

- Bestimmung beihilferelevanter Maßnahmen gemäß Mitteilung zum Beihilfebegriff (2016) und neuester Kommissionspraxis
- Kommunale Darlehen und Bürgschaften; Vermietung/Verpachtung/ Grundstücksgeschäfte (einschließlich De-minimis);
- Kommunale Kofinanzierungen
- Korrekte Nutzung der einschlägigen Freistellungen (AGVO /DAWI)

Die Teilnehmer sollen Sicherheit in der selbständigen Anwendung des allgemeinen beihilferechtlichen Prüfrasters auf unterschiedliche praxisrelevante Sachverhalte erlangen.

Hinweise

Gerne können Sie uns bereits vor der Veranstaltung Fragen und Fallkonstellationen per E-Mail zukommen lassen, bitte möglichst bis 1. Mai 2018.

Veranstaltung

Veranstaltungsnummer **5537-0**
am Mittwoch, 16. Mai 2018
09:00 bis 16:00 Uhr

Sächsische Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie
Wiener Platz 10 (Kugelhaus), 01069 Dresden

Der Veranstaltungsort befindet sich unmittelbar am Hauptbahnhof, am Beginn der Prager Straße. Der Seminarraum wird auf dem Info-Display im Foyer des 2. OG angezeigt.

So erreichen Sie uns

Öffentliche Verkehrsmittel: Die Haltestellen am Hauptbahnhof Dresden sind mit Straßenbahn, Bus, S-Bahn sowie Regional- und Fernzügen erreichbar.

PKW: Parkplätze finden Sie in der öffentlichen Tiefgarage Kugelhaus/Wiener Platz. In der Sektion C1 gibt es einen direkten Durchgang ins Kugelhaus. Die Parkkarte können Sie bei uns zu einem ermäßigten Tagessatz (5,- €) umtauschen.

